



# **Buckfastimkerverband Schweiz**

## **26. Generalversammlung des Buckfastimkerverbands Schweiz BIVS Reiden, Hotel Sonne, 25. Januar 2020**

**Anwesend:** 88 stimmberechtigte Mitglieder und zwölf Gäste.

### **1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler**

Präsident Karl Ruprecht begrüsst alle Vereinsmitglieder und die Gäste: Markus Menges und Niels Dietrich (GdeB), Mathias Götti (BienenSchweiz), Emil Breitenmoser (apiservice), Benjamin Dainat (**ZBF**), Silvio Streiff (Wanderimker), Linus Kempfer (Mellifera Schweiz), Markus Müller (Carnica Schweiz), Andreas Zoelzer (Buckfast Bayern), Ralf Alles (Buckfast Süd),

Eva Frey (Referentin), Werner Gerdes (Referent), Guillaume Misslin (Referent, Arista), Entschuldigt haben sich Max Meinherz (Bienenzeitung) und Elena Di Labio (Bundesamt für Lebensmittel und Veterinärwesen).

Der Präsident dankt unseren Sponsoren Api Center und api forum Düdingen. Er verdankt auch alle eingegangenen Spenden (Bieri Haustechnik AG, Hotel Sonne, Imme, Imkerei Ruprecht, Lega S.R.L., Wagner Imkertechnik).

Viktor Sigrist und Peter Stalder werden zu Stimmenzählern bestimmt.  
Die Traktandenliste wird unverändert angenommen.

### **2. Protokoll der GV vom 26.01.2019**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt mit Dank an den Verfasser.

### **3. Jahresbericht des Präsidenten**

Karl Ruprecht blickt auf ein arbeitsreiches Jahr zurück. Der Wunsch, den Namen „Buckfast“ aus dem Markenschutz herauszulösen, führte noch nicht zum gewünschten Ergebnis. Das VSH-Projekt war zum dritten Mal am Start. Dank dem Vorstand und vielen engagierten Mitgliedern konnten wir fast alle Termine (Züchtertagung, Delegiertenversammlungen, Projekte, Höck's und viele mehr) wahrnehmen. Leider klappte es in diesem Jahr nicht bei der Imkerschule.

In unsere regionalen Zuchtgruppen lief es mal mehr oder weniger gut. Die Unterstützung durch die Zuchtgruppen war und ist für den Vorstand jedoch elementar wichtig.

### **Rückblick auf die Verbandsgeschichte**

Unser Verband wurde am 1. Oktober 1995 unter dem Namen Buckfastimkerverband Schweiz in Ziegelbrücke von 22 Züchtern gegründet. In den Anfangsjahren gab es ein offizielles Publikationsorgan des Buckfastimkerverbandes, welches api-forum hiess.

Damals gab es Züchtringe, in denen regional übergreifend gemeinsam gezüchtet wurde. Dann war die Zeit gekommen für offizielle Belegstellen: Dent de Lys (FR/2003), Tovasière (VS/2005), Zentralschweiz (2011) und Moléson (FR/2014). Im Laufe der Jahre wuchs der **Buckfastimkerverband** kontinuierlich auf heute 205 Mitglieder an.

Grosse Meilensteine waren die Mitgliedschaft 2003 bei der GdeB und die offizielle Anerkennung der Rasse Buckfast in der Schweiz durch den VDRB 2005.

### **Wie sieht unsere Zukunft aus?**

Der nächste Meilenstein wird ein offiziell akzeptiertes Herdebuch sein, mit welchem wir die Bedingung des Bundes erfüllen werden. Wir wollen mit unserer Zuchtordnung bei apisuisse aktiv mitarbeiten, mitgestalten und mitbestimmen. Wir hoffen auf das Vit-Programm.

Eigene ausgebildete instrumentelle Besamer werden ab 2021 für den Buckfastimkerverband im Einsatz stehen.

Im Vorstand werden wir mehr Unterstützung benötigen, denn die Aufgaben, die wir uns stellen und die an uns gestellt werden, werden nicht weniger. Wir möchten diesen Teil mit bestehenden und neuen Arbeitsgruppen abdecken.

Der Bericht wird ohne weitere Bemerkungen entgegengenommen. Die integrale Fassung des Berichts wird auf der Homepage veröffentlicht.

### **4. Kassenbericht / Rechnung**

Kassier Georges Biland präsentiert die Erfolgsrechnung. Die detaillierte Erfolgsrechnung sowie die Bilanz liegt für alle Anwesenden schriftlich vor.

Der Ertrag belief sich auf CHF 18'631.50, der Aufwand betrug CHF 15'931.64. Es resultiert ein Gewinn von CHF 2'699.86.

### **5. Revisorenbericht**

Die Revisoren haben die Rechnung geprüft und empfehlen der Versammlung, dem Kassier Décharge zu erteilen.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

### **6. Bericht des Zuchtkoordinators**

Der Schulungstag vom 16. Februar war sehr gut besucht. Themen waren Pedigree, Genetik und VSH. Die verteilten Merkblätter wurden als sehr hilfreich empfunden. 2020 ist ein weiteres Merkblatt zur Drohnenaufzucht geplant. Alle Schulungsmittel werden auch auf Französisch übersetzt.

Am 15. Februar 2020 ist wieder ein Schulungstag geplant (zweisprachig). Es wird wieder VSH Thema sein (französisch) und Drohnenvölker (deutsch).

An der Besamung in Alberswil wurden in zwei Tagen 83 Königinnen besamt. In der nächsten Saison wird der Termin später sein (4.-7. Juni). Der Besamungserfolg war mit 95 Prozent sehr gut. Winkler wird auch für 2020 wieder zur KB kommen.

Guillaume wird wieder einen Besamungskurs anbieten.

Bei der Besamung der SDI-Königinnen in Finsterhennen wurden 239 Königinnen besamt.

Nutzung der Belegstellen: total 3766 Auffuhren, 2018 waren es 3269.

Im Einzelnen:

**Dent de Lyss:** 1764

**Tovassière:** 724

**Zentralschweiz** 610

**Moléson:** 668

Beim VSH-Programm wurden 165 Mini Plus ausgezählt. Der genaue Zuchtplan für 2020 wird noch verschickt werden.

### **7. Entlastung des Vorstands**

Der Vorstand wird ohne Gegenstimme entlastet.

### **8. Wahl Vorstand**

Statutengemäss muss der Vorstand nach Ablauf der drei Amtsjahre neu gewählt werden. Guy Rouiller zieht sich nach **15** Jahren aus dem Vorstand zurück. François Carrel hält eine eindrückliche Würdigung in französischer Sprache für Guys jahrzehntelanges Wirken nicht nur in unserem Verband, sondern auch in vielen anderen Imkerorganisationen und –aktivitäten, namentlich in der Westschweiz.

Für Guy stellt sich Didier Maillard zur Wahl. Die weiteren Vorstandsmitglieder stellen sich der Wiederwahl.

Karl Ruprecht wird als Präsident bestätigt. Georges Biland, Roman Erni, Stefan Grossenbacher, Tobias Mäder und Simon Spengler werden ebenfalls bestätigt. Didier Maillard wird neu in den Vorstand gewählt.

### **9. Wahl der Revisoren**

Werner Hugenbühler und Pius Mächler stellen sich für eine neue Amtsperiode zur Verfügung und werden als Revisoren bestätigt.

### **10. Budget 2020**

Das Budget rechnet mit Einnahmen CHF 12'370.00 und Ausgaben von CHF 24'063.00. Der hohe Aufwand resultiert aus den Kosten der Jubiläums-GV. Es resultiert ein Verlust von CHF 11'693.00.

### **11. Mutationen**

Der Verband kann 25 Neueintritte verzeichnen. Es gab 3 Austritte.

Total Mitglieder heute 205.

### **12. Informationen zu monatlichen Höcks**

**Rothrist:** Im Schnitt 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, immer am letzten Freitag des Monats. Die Daten sind auf der Homepage einsehbar. Im Oktober wird kein Höck durchgeführt (wegen Donaueschingen).

**Ostschweiz:** Kein Bericht

**Bulle:** kein Bericht

### **12. Jahresprogramm 2020**

Die England-Reise wird definitiv angeboten. Das Programm wurde allen Mitgliedern verschickt. Tobias Mäder ist Koordinator und Tour Guide.

#### **14. Anträge**

Es sind keine Anträge eingegangen.

#### **15. Varia**

Thomas Kubli schlägt vor, der Verband solle sich dafür einsetzen, dass Imkerei als landwirtschaftliche Tätigkeit anerkannt wird.

*Für das Protokoll:*

*Simon Spengler, Schmitten, 29. Januar 2020*

Im Anschluss an den statuarischen Teil der GV halten Matthias Götti ein Grusswort im Namen von Biene Schweiz, Linus Kempfer vom Mellifera-Verband, Silvio Streiff vom Wanderimkerverein und Magnus Menges als Präsident der GdB. Magnus informiert über den Stand bezüglich des geplanten Herdenbuchs.

Am Nachmittag halten Guillaume Misslin, Werner Gerdes und Eva Frey Referate zur Buckfast-Imkerei und die Zuchtbemühungen um varroa-resistente Bienen. Den Abschluss der Jubiläums-GV bildet eine Podiumsdiskussion mit Philipp Schilter (alt Präsident BIVS), Werner Gerdes und Magnus Menges.

Ende der GV: 17.45 Uhr